

1 Sprechen *Umgang mit Stürzen*

- a** Welche Erfahrungen haben Sie bei Ihrer Arbeit mit Stürzen gemacht?
Sprechen Sie in Kleingruppen über Stürze und darüber, wie Sie mit Stürzen umgehen.
- b** Was kann man tun, damit kein Sturz passiert? Sprechen Sie in Kleingruppen über die Sturzprophylaxe.
- c** Sie haben frei und kommen an einem Spielplatz vorbei. Ein Kind im Schulalter ist vom Klettergerüst gestürzt, es hat eine Platzwunde am Kopf und ist bewusstlos. Arbeiten Sie zu zweit. Rufen Sie den Rettungsdienst an, Ihr Partner/Ihre Partnerin spielt die Person der Rettungsleitstelle.
Besprechen Sie anschließend, welche lebensrettenden Sofortmaßnahmen Sie bis zum Eintreffen der Rettungskräfte einleiten.

2 Wortschatz

- a** Was gehört zusammen?

- 1 manche Medikamente
- 2 über einen Teppich
- 3 Lebensqualität
- 4 Sturzprotokoll
- 5 Sturzrisiko
- 6 Sturz
- 7 Beule
- 8 an Inkontinenz

- a** ausfüllen
- b** kühlen
- c** einschränken
- d** erfassen
- e** leiden
- f** sedieren
- g** stolpern
- h** vermeiden

- b** Bilden Sie mit jedem Ausdruck aus 2a einen Satz.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Anregung für die Lehrkraft

Anknüpfungspunkt in Trainingseinheiten Deutsch Pflege

telc Order-Nr: 4010-TPF-2101A

ISBN: 978-3-946447-75-7

Als Einstiegs- bzw. Wiederholungsaufgabe innerhalb der Einheit

Tipp

Aufgabe 1 Bearbeitung der Aufgabe als Reflexion die „5 Ws“ der Kommunikation mit Rettungsleitstellen:
Wo ist es passiert? Was ist geschehen? Wie viele Personen sind verletzt? Welche Verletzungen haben sie?
Warten auf Rückfragen.

Lösung

2a 1f, 2g, 3c, 4a, 5d, 6h, 7b, 8e